



Vordenker voranbringen!

Ein Zukunftslabor auf dem Hoepfner Areal

Die Hoepfner Stiftung ruft in Kooperation mit dem ZKM | Zentrum für Kunst und Medien und dem CyberForum zum zweiten Mal ein Stipendium für innovative Konzepte und Gründungs-ideen aus.

Wir erleben gerade besondere Zeiten. Die Corona-Pandemie und ihre Folgen wirken stark auf unser Leben ein. Welche Chancen ergeben sich aus dieser Krise? Welche Zukunft erschaffen wir jetzt? Wie wollen wir künftig miteinander leben?

Du entwickelst Ideen oder Technologien, die uns voranbringen? Neue Formen der Kommunikation und Vernetzung? Du denkst an Umverteilung? Dein Projekt wirkt nachhaltig, entwickelt unsere Bildung oder unser soziales und kulturelles Zusammenleben? Du willst unsere (Um-)Welt ein bisschen besser machen?

Wir bieten Dir oder einem kleinen Team mit dem Zukunftslabor Raum für neue Denkmodelle und berücksichtigen besonders Projekte, die Lösungen für die Zeit nach dem Lockdown unterstützen. Dein Team hat Pioniergeist und will in anregender Atmosphäre seine Vision verwirklichen? Dann bewirbt euch jetzt für *Latitude49 / Freiraum für Vordenker!*

Was dich/euch erwartet

Das *Latitude49*-Stipendium garantiert ein monatliches Grundeinkommen, Materialmittel sowie freien Arbeitsraum in einem hochmodernen Doppel-Container auf dem Hoepfner-Areal – eine grüne Oase nur für euch inmitten der innovativen Karlsruher Oststadt! Hier kann ein Projektvorhaben in Zusammenarbeit mit namhaften Mentor*innen und erfahrenen Coaches wachsen und gedeihen. Gemeinsam entwickeln wir Meilensteine für das Stipendienjahr 2020/21, um dein Team und dein Projekt sichtbar zu machen, Stakeholder zu gewinnen und euer Netzwerk zu vergrößern.

Die Mentor*innen

Die ausgewählten Stipendiaten werden von hochkarätigen Coaches und Mentor*innen unterschiedlichster Disziplinen begleitet, die ihre Expertise beim Verdichten und Umsetzen ihrer zukunftsweisenden Projektideen anbieten:

- der Manager Matthias Hornberger (Vorstandsvorsitzender CyberForum und Managing Director Kizoo),
- die Unternehmerin Corinna Jahn, erfahrene Gründerberaterin (Geschäftsführerin adjusted ventures),
- der erfahrene Wissenschaftler und Geschäftsführer im Bereich Quantentechnologie Michael Marthaler (HQS Quantum Simulations),
- der Universitätsprofessor und Architekt Markus Nepl (KIT / ASTOC Architekten),
- die Informatik-Professorin Jivka Ovtcharova (KIT und FZI),
- die Jungunternehmerin und ehemalige Latitude49-Stipendiatin Katharina Schmidt (apic.ai),
- der Impact Investor und Initiator der Fairantwortung gAG für ein faireres Wirtschaftssystem und Business Angel Ralph Suikat,
- der Künstler, Ausstellungskurator und Kunst- und Medientheoretiker Peter Weibel (Vorstand des ZKM),
- der Unternehmer Manfred Ziegler (Bionade, CC-Pharma)

Der Auswahlprozess

- Online-Bewerbung auf unserer Website <http://latitude49.de/> bis 16.08.2020.
- Vorrunde: Benachrichtigung der Finalist*innen am 24.08.2020.
- Auftakt-Veranstaltung für alle Finalist*innen mit Pitch-Werkstatt des CyberForums Karlsruhe (voraussichtlich online) am 26.08.2020.
- Am Projekt-Pitch feilen mit max. drei weiteren, individuellen Online-Coachings des CyberForums (= Exi-Gründungsgutschein) zwischen dem 29.08. und 24.09.2020.
- Finale! Pitch vor einer mehrköpfigen Jury am 25.09.2020. Wenn möglich, findet der Termin in der wunderschönen *Church* des CyberForums Karlsruhe statt (sonst online).
- Die Gewinner*innen werden nach der Jurysitzung bekanntgegeben.

Du willst dich allein oder mit einem kleinen Team qualifizieren? Dann haltet euch diese Termine frei:

26.08.2020 – Auftakt-Veranstaltung mit Pitch-Werkstatt (CyberForum)

25.09.2020 – Pitches der Finalist*innen vor der Jury (CyberForum)

01.11.2020 – Einzug des Gewinner-Teams in das Zukunftslabor

Ein Projekt der Hoepfner Stiftung in Kooperation mit:



Latitude49 wird gefördert durch:

